

Neues aus dem Tourenreferat

Hallo liebe Bergfreunde,

im September finden die letzten vier Touren des laufenden Jahres statt. Zwei Klettersteigtouren und zwei Mountainbiketouren bieten wir zum Saison-Finale an, einzelne Plätze sind noch frei für Kurzsentschlossene.

Nun ist Zeit für uns Trainer oder Fachübungsleiter, uns Gedanken über die nächste Saison zu machen. Wie jedes Jahr treffen wir uns Ende September zur Tourenplanung für 2019. Wer einen besonderen Tourenwunsch hat, kann gerne einen der Tourenleiter oder uns im Tourenreferat ansprechen.

Erste Angebote für 2019 haben wir schon erhalten, sechs Schneeschuhtouren und zwei Skitouren sind ab Mitte September online buchbar, schaut einfach mal auf unsere Tourenseite. Weitere Angebote folgen dann in der Dezemberausgabe.

Wir wünschen Euch / Ihnen noch einen schönen Saisonabschluss mit tollen Herbsttouren!

Eure Tourenreferenten Jonas und Wolfgang

Anmeldungen ab sofort online auf www.dav-schwaebischgmuend.de

Kurzfristige Änderungen gibt es – wie immer – auf der Homepage!

Kontaktdaten der Trainer auf www.dav-schwaebischgmuend.de unter Tourenprogramm/Trainer.

Tour 1: Schneeschuhtour

18.01.-20.01.

Ausgangspunkt:

Gunzesried – Gasthaus

Technik: WS

Kondition: **

Anforderungen:

Tagesfüllende Touren bis 600 Hm

Leitung:

Birgit Braun, Günter Mayer

Teilnehmer: 12

Preis:

Mitglieder: 80,- €

Nichtmitglieder: 120,- €

Jugend: 70,- €

Schneeschuh Grundkurs

Beim Schneeschuhbergsteigen erlebt ihr die Faszination der zauberhaften winterlichen Bergwelt um Gunzesried im Allgäu. Wir vermitteln euch Grundlagen der Schnee und Lawinenkunde und sprechen über umweltbewusstes Tourengehen. Ihr lernt den Umgang mit Schneeschuhen, Schaufel und Sonde und die Handhabung des Lawinenverschüttetensuchgeräts. Wir zeigen euch die Nutzungsmöglichkeiten der Snow-Card.

Hinweis:

Ein Vortreffen ca. 10 Tage vor Tourenbeginn ist Inhalt der Ausbildung. Kursbeginn Freitagabend 20.00 Uhr nach dem gemeinsamen Essen in Gunzesried.

Hinweis für alle Wintertouren außer Tour 1:

Pro Teilnehmer wird ein ABS Rucksack zur Verfügung gestellt. Die Leihgebühr (25 EUR) ist im Anmeldepreis enthalten. LVS-Gerät, Schaufel und Sonde können gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden.

Einsteigerkurs Skibergsteigen

Leichte Skitouren im Kleinwalsertal mit Inhalten zur VS-Suche, Tourenplanung und zur Lawinenkunde.

Hinweis :

Anreise Freitagabend, zwei Übernachtungen auf der Schwarzwasserhütte mit Halbpension.

Tour 2: Skitour

18.01.-20.01.

Ausgangspunkt:

Schwarzwasserhütte –1620 m

Technik: WS-

Kondition: *

Anforderungen:

Kondition für ca. 800 hm mit leichtem Gepäck.

Leitung:

Peter Steidle, Robert Doldinger

Teilnehmer: 10

Preis:

Mitglieder: 105,- €

Nichtmitglieder: 145,- €

Jugend: 95,- €

Schneeschuhtouren in den Ammergauer Alpen

Im Herzen der Ammergauer Alpen wohnen wir im Alpenhotel Ammerwald (HP 53 €/Tag) und starten unsere Tagestouren direkt vom Hotel oder wenige Fahrminuten entfernt. Mögliche Gipfelziele sind Scheinbergspitze (1929 m), Hochblasse (1989 m) und Ochsenälpeleskopf (1905 m)

Tour 3: Schneeschuhtour

25.01-27.01.

Ausgangspunkt:

Alpenhotel Ammerwald

Technik: WT3

Kondition: **

Anforderungen:

Grundkurs für Schneeschuhtouren, Gehzeiten 5-6 h, Aufstieghöhe ca. 1000 hm /Tag

Leitung:

Birgit Braun

Teilnehmer: 5

Preis:

Mitglieder: 80,- €

Nichtmitglieder: 105,- €

Jugend: 65,- €

**Tour 4:
Schneeschuhtour**

01.02.-03.02.

Ausgangspunkt:

Schoppernau

Technik: WT2 bis WT3

Kondition: **

Anforderungen:

WT2- WT3; Kondition für Zu- und Abstiege bis 1.200 hm.

Leitung:

Agnes Illmann

Teilnehmer: 5

Preis:

Mitglieder: 80,- €

Nichtmitglieder: 105,- €

Jugend: 65,- €

**Schneeschuhtouren
im Bregenzer Wald**

Der westliche Zipfel Österreichs ist ein vielfältiges Gebiet, bestens geeignet auch für schöne, aussichtsreiche Schneeschuhtouren.

Der Bregenzerwald mit seinen weiten Almen, ruhigen Tälern und sanften Hügeln begeistert auch Schneeschuheger. Der Blick reicht vom Bodensee bis zu den Gipfeln des Arlbergs.

Wir lassen uns in den 3 Tagen vom Charme des winterlichen Bregenzerwaldes begeistern. Untergebracht sind wir in einem Ferienhaus

Mögliche Gipfel (je nach Verhältnissen): Kop-pachstein (1.540 m); Lug (1.667 m); Tobler-mannskopf (1.968 m); Kanisfluh (2.044 m); Gütlesspitze (2.092 m);

**Winter(t)raumtour
für Kenner und Genießer**

Leichter Lifteinstieg Bergstation Nebelhorn, über den Großen Daumen zum lauschigen Prinz Luipold Haus. Mit den ersten Sonnenstrahlen reichhaltiges Frühstück mit Bergpanorama und Blick auf das Tourenziel Hochvogel (Kreuzspitze).

Anschließend heiße Abfahrt durch den Kalten Winkel (mit kurzem Gegenanstieg) zum Bus Richtung Hinterstein.

Hinweis :

Günstige Übernachtung im Winterraum. Das reichhaltige Frühstück ist selbst mitzubringen. Rucksackgewicht max. 13 kg.

**Tour 6:
Skitour**

16.02.- 17.02.

Ausgangspunkt:

Prinz Luitpold Haus – 1846 m

Technik: WS+

Kondition: ***

Anforderungen:

1200 hm pro Tag mit Gepäck

Leitung:

Peter Steidle, Robert Doldinger

Teilnehmer: 10

Preis:

Mitglieder: 65,- €

Nichtmitglieder: 85,- €

Jugend: 55,- €

**Tour 5:
Schneeschu**

16.02.-18.02.

Ausgangspunkt:

Reutte

Technik: WT3

Kondition: **

Anforderungen:

Gehzeiten 5-6 h, Aufstiegshöhen um 1000 hm/Tag

Leitung:

Birgit Braun

Teilnehmer: 5

Preis:

Mitglieder: 80,- €

Nichtmitglieder: 105,- €

Jugend: 65,- €

**Schneeschuhtouren
rund um Reutte/Tirol**

Von unserer Ferienwohnung im Haus Hämmerle (ca. 70 € für beide Nächte) in Breitenwang bei Reutte sind mögliche Ziele für Tagestouren: Galtjoch, Hundarschjoch, Pleisspitze, Engelspitze.



Skigymnastik:

Mittwochs
20.00 bis 21.30 Uhr
in der Strümpfelbachtturnhalle

**Vom ersten Mittwoch nach
den Sommerferien
bis Ostern!**



Malerwerkstätte · Heimtex-Studio

BÖTTIGHEIMER

Buchhölzlesweg 5 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 071 71/929071 · Fax: 071 71/929072

**Tour 7:
Schneeschuhtour**

17.02.-19.02.

Ausgangspunkt:

Mahdtalhaus/Ritzlern

Technik: WT2 bis WT3**Kondition:** *****Anforderungen:**

Kondition für Zu- und Abstiege bis 1100 hm.

Leitung:

Günter Mayer, Birgit Braun

Teilnehmer: 10**Preis:**

Mitglieder: 80,- €

Nichtmitglieder: 105,- €

Jugend: 65,- €

**Tour 8:
Schneeschu**

10.03.-15.03.

Ausgangspunkt:

Sexten/Italien

Technik: WT2-WT3**Kondition:** *****Anforderungen:**

Zu- und Abstiege bis 1100 hm, mit 4-8 Stunden. Skating oder klassisches Langlaufen nach eigenem Ermessen.

Leitung:

Günter Mayer, Birgit Braun

Teilnehmer: 8**Preis:**

Mitglieder: 130,- €

Nichtmitglieder: 180,- €

Jugend: 100,- €

**Schneeschuhtouren im
Kleinwalsertal**

Das Tourengebiet um das Mahdtalhaus bietet unzählige Zustiege und Übergänge auf schneeschuhtourfreundliche Gipfel.

Mögliche Ziele:

Toreck, Güntlespitze, Gamsfuss, Höferspitze. Wir versorgen uns selbst im Mahdtalhaus, einer Selbstversorger-Hütte des DAV.

Hinweis:

Die Touren sind mit Aufstiegen bis 1000 hm und Tagestouren bis 8 Stunden für den geübten Schneeschuhtourer ausgesucht.

**Schneeschuh und
Langlauf in den
Sexten Dolomiten**

Wir bieten euch auf dieser Tour eine Mischung aus halbtags- und tagesfüllenden Schneeschuhtouren kombinierbar mit den landschaftlich schönsten Loipen in den Dolomiten.

Zum Pflichtprogramm gehört der Besuch der Drei Zinnen via Schneeschuh durch das Fischleintal.

Wir übernachten in Ferienwohnungen in Sexten und versorgen uns selbst.

Die Übernachtungskosten liegen bei ca. 190 € p.P. Der Besuch eines Wellnessbereiches in Sexten rundet die Woche ab!



Hallo liebe Freunde der weißen Pracht.

Um euch die Planung für eure Wintertouren frühzeitig zu ermöglichen, gibt es, wie in den letzten Jahren, den „ersten Schwung“ an Schneeschuhtouren schon im Septemberheft.

Agnes hat sich schon Gedanken über eine Tour im beschaulichen Bregenzer Wald gemacht!

Birgit bietet Euch im Januar und Februar zwei Solotouren in den Ammergauer und um Reutte an. Insgesamt wirkt Birgit bei 5 Touren mit!

Birgit und Günter sind wie in den letzten Jahren mit dem „Nachwuchs“ beschäftigt und laden ins nahe gelegene Allgäu zum Grundkurs ein!

Schneeschuhbergsteiger und Hobbyköche kommen in und um die Selbstversorgerhütte im Mahdtalhaus auf ihre Kosten!

Die Gemeinschaftsausfahrt macht heuer Pause. Dafür gehen wir neue Wege! Eine Kombination aus Schneeschuh und Langlauf in den Dolomiten ist uns ein Versuch wert.

Somit bieten wir euch 45 Tourenplätze in den 6 Sektionstouren an. Als Vorbereitung für die Wintersaison gibt's den LVS Übungsnachmittag für Tourenteilnehmer.

Dietmar bietet in diesem Jahr keine Tour an. Wir hoffen aber, dass wir ihn als Teilnehmer bei der einen oder anderen Tour wiedersehen. Stojan hat sich im Sommer die ersten Sporen verdient. Er ist zukünftig fester Bestandteil unserer Gruppe!

Achtung! Richard stellt euch seine Touren erst im Dezemberheft vor.

Dann kann's ja los gehen! Wir freuen uns auf Euch und den kommenden Winter!

Anmeldungen unter: www.dav-schwaebischgmuend.de

Bis dann ... Agnes, Birgit, Richard, Stojan und Günter

Berg Heil!

Neues aus dem Tourenreferat

Hallo liebe Bergfreunde, nach dem trockenen Sommer ist jeder gespannt auf die kommende Wintersaison. Ungefähr ein Dutzend Angebote haben wir diesen Winter für euch ausgearbeitet. Neben Schneeschuhtouren und Skitouren haben wir auch mal wieder Langlauf und eine **Freerideausfahrt** im Programm. Acht Kurse zum Verbessern der persönlichen MTB-Skills werden in 2019 angeboten – da kommt jeder auf seine Kosten!

Um dem starken Klettersteig-Trend gerecht zu werden haben wir hier auch ein tolles Angebot aufgestellt. Wichtig ist uns Tourenreferenten, dass wir Bergsteiger, Kletterer und Hochtourengehänger durch unsere Ausbildungskurse zu selbstständigen Akteuren im Gebirge ausbilden und das nötige Handwerkszeug mitgeben, dazu gibt es eine Reihe von Kursen für alle, ob Einsteiger oder bereits Fortgeschrittener. Natürlich dürfen interessante Touren im Programm nicht fehlen, hier gibt es in 2019 auch einige besondere Angebote. – Schaut einfach mal ins Programm.

Nach der erfolgreichen Gemeinschaftsausfahrt 2018 in die Loferer Steinberge, wobei die Schmidt-Zabierow-Hütte fast vollständig in Gmünder Hand war, wollen wir ein ähnliches Konzept auch in 2019 anbieten. Dazu gehen wir mit ca. 40 Personen auf die Muttekopfhütte oberhalb von Imst. Für die zahlreichen Touren- und Kursangebote sagen wir **Danke an alle ehrenamtlichen Trainer**, die hierfür ihre wertvolle Freizeit anbieten.

Die Anmeldeprobleme im letzten Jahr haben wir durch zahlreiche Optimierungen in den Griff bekommen – ein Thema kommt jedoch hinzu: Die DSGVO macht es nahezu unmöglich, bei Kursen in gewohnter Art die Informationen zu verteilen, Fahrgemeinschaften zu bilden oder eine Kommunikation zwischen den Teilnehmern zu etablieren. Daher müssen wir bei der Anmeldung euer Einverständnis abholen, dass zur Tourenplanung, bzw. zur Tourenorganisation eure Kontaktdaten verwendet werden dürfen. Da es anders kaum geht, ist diese Zustimmung von euch zur Anmeldung zwingend erforderlich.

Erläuterungen zu den Schwierigkeitsangaben sind auf unserer Tourenseite verlinkt. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie den Anforderungen technisch und konditionell gewachsen sind, erkundigen Sie sich einfach bei den entsprechenden Tourenleitern. Wir geben gerne Auskunft. Eine Tour mit „*“ bedeutet z.B. bei Hochtouren 4 Stunden Aufstieg mit ebenso langem Abstieg.

Die Anmelde- und Stornobedingungen finden Sie ebenso wie weitere Details und Materiallisten auf unserer Homepage unter „Tourenprogramm“.

Die Touren 1 bis 8 wurden Anfang des Monats schon veröffentlicht. Sie sind ebenfalls im Septemberheft beschrieben. Hier gibt es noch viele freie Plätze – reinschauen lohnt sich!

Eure Tourenreferenten Jonas und Wolfgang

Anmeldestart ist ca. 3-4 Tage nach Erscheinen des Dezemberhefts: Der genaue Zeitpunkt wird auf der Homepage bekannt gegeben:

Anmeldung: www.dav-schwaebischgmuend.de unter der Rubrik Kurse/Touren/Tourenprogramm/Tourenanmeldung

Kontaktdaten der Tourenleiter auf www.dav-schwaebischgmuend.de unter Tourenprogramm/Trainer.

Hinweis für alle Wintertouren außer Tour 10:

Pro Teilnehmer wird ein ABS Rucksack zur Verfügung gestellt. Die Leihgebühr (25 EUR) ist im Anmeldepreis enthalten. LVS-Gerät, Schaufel und Sonde können gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden.

Skitouren in der Silvretta

Tourenmöglichkeiten am Samstag und Sonntag. Ofenpass, Türme oder Sulzfluhjoch.

Am **Samstag** vor Aufstieg auf die Hütte Auffrischung der Verschüttetensuche, Umgang mit VS-Geräten auf Lawinenübungsplatz des ÖAV. Am **Sonntag** Beurteilung der Lawinen-/Gefahrensituation anhand von Beispielen entlang der Skitour.

Preis:

Mitglieder:	65,- €
Jugend:	55,- €
Nichtmitglieder:	85,- €

Tour 9: Skitour

26.01. bis 27.01.

Ausgangspunkt:

Lindauer Hütte

Schwierigkeit: ZS

Kondition: **

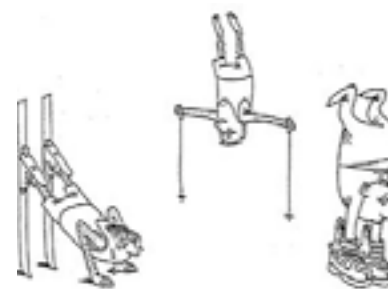
Anforderungen:

Beherrschung der Aufstiegstechniken, Basiswissen im Umgang mit VS-Geräten und Verschüttetensuche, Abfahrt in allen Schneeverhältnissen

Tourenleiter:

Volker Hegele,

Teilnehmer: 8



Skigymnastik:

Mittwochs – bis Ostern –

20.00 bis 21.30 Uhr

in der Strümpfelbachtturnhalle

Tour 10:

12.01.
Ausgangspunkt:
 Rosensteinhütte
Schwierigkeit:
Kondition:

Tourenleiter:
 Günter Mayer
Teilnehmer: 50

Die Rosensteinhütte ist an diesem Nachmittag für uns geöffnet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spendenkasse steht bereit.

**Tour 11:
 Skitour**

26.01.
Ausgangspunkt:
 Allgäu, Tannheimer Tal oder Lechtal-
Schwierigkeit: L
Kondition: **

Anforderungen:
 Sicheres Skifahren abseits der Piste mit (ABS) Rucksack

Tourenleiter:
 Joachim Veit, Wolfgang Abele
Teilnehmer: 8

Preis:
 Mitglieder: 55,- €
 Nichtmitglieder: 70,- €
 Jugend: 50,- €

**LVS Sicherheitstag 2019
 für Skitourengeher,
 Freerider und
 Schneeschuhbergsteiger**

Eine gute Planung, das richtige Verhalten außerhalb gesicherter Pisten und der sichere Umgang mit der LVS-Ausrüstung sind die Grundlagen für unfallfreie und genussvolle Wintertouren. Der Wiedereinsteiger oder versierte Tourengeher ist genauso willkommen wie der neugierige Anfänger. Wir stellen euch die aktuellen Ausrüstungsgegenstände, ABS-Rucksäcke und Lawinenverschütteten-Suchgeräte unserer Sektion vor. Unsere Themen sind: Wie verhalte ich mich bei einem Lawinenabgang als Einzelperson oder in der Gruppe. Ihr übt unter Anleitung das Suchen und Finden, Sondieren und Ausgraben eines Verschütteten. Im Weiteren werden die Maßnahmen einer Mehrfachverschüttung erklärt und praktisch geübt. Gerne könnt ihr die Übungen auch mit eurem Equipment durchführen.

**Skitour im Allgäu, Lechtal
 oder Tannheimer Tal**

Wir machen gemeinsam eine Tagesskitour mit maximal 1.200 hm oder 4 Std Aufstieg. Die Auswahl der Skitour erfolgt entsprechend den Wetter- und Lawinenverhältnissen. Für konditionsstarke Einsteiger oder Fortgeschrittene gedacht.

**TTal – Total,
 Skatingrunde durchs
 Tannheimer Tal**

Aneinanderreihung aller Loipen des TTals, wir gleiten über ca. 75 km tipptopp präparierte Pisten, ca. 1000 hm in Summe, gute Grundkondition und perfekt gewachste Skatinglatten von Vorteil...

Hinweis:
 Das TTal wird als "schönstes Hochtal Europas" beworben und liegt fast vor der Haustür.

Preis:
 Mitglieder: 20,- €
 Nichtmitglieder: 30,- €
 Jugend: 15,- €

**Schrauber-Workshop
 Extended**

Ihr zerrt gerade eure Bikes wieder aus dem Keller und die schreien laut nach Liebe? Ihr wollt bei Routine-Checks und kleineren Reparaturen in Zukunft selbst Hand anlegen? Oder vielleicht quasseln eure Kumpels – oder Männer – ständig von Bike-Teilen von denen ihr noch nie was gehört habt und ihr braucht nen gscheiten Crash-Kurs? Wir hangeln uns in diesem Schrauber-Workshop durch das ganze Bike-Glossar, drehen jede Schraube zwei mal rum und geben euch ein paar Tipps und Tricks für die Trails da draußen mit!
Hinweis:
 Treffpunkt 18:30 Uhr.
 Besondere Fragen bitte vorher per E-Mail ankündigen.

**Tour 12:
 Langlauf**
 19.01.
Ausgangspunkt:
 Unterjoch
Schwierigkeit: L
Kondition: ***

Anforderungen:
 Sicheres Skifahren abseits der Piste mit (ABS) Rucksack

Tourenleiter:
 Franz König
Teilnehmer: 10

**Tour 13
 MTB**
 31.03.
Ausgangspunkt:
 »Bike Raum« in Heubach,
 Adlerstraße 7 (QL-Tour-Raum)
Teilnehmer: 12

Anforderungen:
 Wissbegierde und maximal eine linke Hand!

Tourenleiter:
 Peter Wurst, Peter Steidle,
 Markus Schweizer, Robert Doldinger

Preise:
 Erwachsene: 10,00 €
 Jugendliche: 5,00 €
 Nichtmitglieder: 15,00 €

Tour 14: Skitour

21.03. bis 24.03.

Ausgangspunkt:

Andermatt

Schwierigkeit:

Kondition: **

Technik:

Freies Skifahren in jedem Gelände

Anforderungen:

Sie fahren Kurven in paralleler Skistellung in jeder Schneeart. Gute Kondition für lange Skitage. Grundkenntnisse LVS vorhanden.

Tourenleiter:

Peter Steidle, Dieter Schlenker

Teilnehmer: 9

Tour 15: Skihohtour

30.03. bis 31.03.

Ausgangspunkt:

Martell Hütte

Schwierigkeit: ZS

Kondition: ***

Technik:

Gletscherausrüstung erforderlich

Anforderungen:

Beherrschung aller Aufstiegstechniken, Abfahrt in unterschiedlichen Schneesverhältnissen, Verschüttentensuche und Spaltenbergung. Aufstiege von ca. 1500 hm.

Tourenleiter:

Volker Hegele

Teilnehmer: 7

Preis:

Mitglieder: 55,- €

Nichtmitglieder: 70,- €

Jugend: 45,- €

Freeride Andermatt 2019

Freeride-Programm auf den namhaften Tiefschneehängen rund um Disentis und in Andermatt. Wann und wo gefahren wird, hängt von den aktuellen Wetter- und Schneebedingungen ab.

Übernachtung in einer modernen Ferienwohnung unweit von Andermatt. Wir kochen gemeinsam.

Hinweis:

Jörg Bareis – Freerider Schweiz – ist auch mit an Board. Wir fahren in kleinen Gruppen.

Preis:

Mitglieder: 125,- €

Nichtmitglieder: 175,- €

Jugend: 110,- €

Skihohtour in der Ortlergruppe

Umgeben von 15 Dreitausendern thront die Marteller Hütte hoch in der südlichen Ortlergruppe.

Es erwarten uns genussvolle Skihohtouren mit Gletscherüberschreitung auf Veneziaspitze oder Cevedale in unmittelbarer Nähe.

Hinweis:

Wir starten früh am Samstag und steigen auf bis zur Hütte. Nach einer kleinen Mahlzeit erkunden wir die Umgebung mit einer Skitour.

Am Sonntag in Abhängigkeit der Wetter-/Lawiensituation Veneziaspitze oder Cevedale.

Kletterkurs – von der Halle an den Felsen

Draußen ist anders! Wer schon Klettererfahrungen in der Halle gesammelt hat und auch schon die DAV-Kletterscheine Indoor bestanden hat, kann mit uns den nächsten Schritt gehen.

Wir werden zwei Tage am Rosenstein klettern und uns mit den Besonderheiten des Kletterns am Fels befassen. Neben der Vermittlung der Grundlagen werden wir viel Zeit mit der praktischen Umsetzung verbringen.

Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit den DAV-Kletterschein Outdoor zu erwerben. Entsprechende Eignung vorausgesetzt.

Hinweis:

Der Kurs findet an zwei Tagen statt.

Ungefähr zwei Wochen vor Kursbeginn erhalten die Teilnehmer/innen eine Email mit Infos zu Ausrüstung/Material.

MTB Fahrtechnik – Basics Spezial

Hier nehmen wir uns 3 Stunden Zeit – ausschließlich für die Basics der MTB-Fahrtechnik!

Hinweis:

Treffpunkt 17:30 Uhr - Ende ca. 21:00 Uhr.

Preise:

Mitglieder: 10,- €

Nichtmitglieder: 15,- €

Jugend: 5,- €

Tour 16 Klettern

06.04. bis 07.04.

Ausgangspunkt:

Rosenstein, Parkplatz

Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: UIAA5

Kondition: *

Anforderungen:

DAV Kletterschein Indoor mit Vorstieg oder gleichwertige Qualifikation

Tourenleiter:

Matthias Rothengaß, Anne Hiller

Preis:

Mitglieder: 75,- €

Nichtmitglieder: 110,- €

Jugend: 65,- €

Tour 17 MTB

02.05.

Ausgangspunkt:

Stellung Rosenstein

Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: S0

Kondition: **

Tourenleiter:

Peter Wurst, Peter Steidle, Markus Schweizer, Robert Doldinger

Tour 18 Klettern

10.05. bis 12.05.
Ausgangspunkt:
 Kletterschmiede/Rosenstein
Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: UIAA4
Kondition: *
Anforderungen:
 Die Teilnehmer sollten den Kletterschein "Indoor Vorstieg" oder eine gleichwertige Qualifikation haben.

Tourenleiter:
 Christoph Bruckmeier, Christina Müller,
 Jürgen Müller

Preis:
 Mitglieder: 75,- €
 Nichtmitglieder: 110,- €
 Jugend: 65,- €

Von der Halle an den Fels – Outdoor Kletterschein

Der Kurs richtet sich bevorzugt an Kletterer, die bis jetzt ausschließlich in der Halle klettern waren. Aber auch Wiedereinsteiger oder Kletterer, die noch wenig Erfahrung am Fels haben, sind herzlich willkommen.
 Abschluss mit Kletterschein Outdoor möglich

Hinweis:
 Der Kurs findet an 3 Terminen mit jeweils 3-4 Stunden Dauer statt.

Die 3 Termine sind:
 Am 10.05. von 17 bis 20 Uhr in der Kletterschmiede, am 11. und 12.05. jeweils von 9 bis 13 Uhr am Sophienfels auf dem Rosenstein bei Heubach.

Optional kann der DAV Kletterschein Outdoor erworben werden.

Sicherungs-Update Fels

Dieser Kurs richtet sich an risikobewusste Kletterer, die bereits an den Felsen der Schwäbischen Alb klettern und sich auf den neuesten Stand der Sicherheitstechnik bringen wollen.

Ob ihr seit zwei oder seit mehr als 10 Jahren am Fels unterwegs seid, ist egal. Bis heute hat sich die Sicherungstechnik einfach stark weiter entwickelt. Es gibt neue Sicherungsgeräte und viele neue Erkenntnisse über sicheres Verhalten beim Klettern am Fels.

Des Weiteren werden wir die kletter- und sicherheitstechnischen Besonderheiten des Rosensteins in den Kurs einfließen lassen und natürlich viel Klettern – Rückmeldungen zum eigenen Sicherungsverhalten inklusive.

Tour 20 Klettern

18.05.
Ausgangspunkt:
 Wanderparkplatz Rosenstein Heubach
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: UIAA5
Kondition: *
Anforderungen:
 Mindestens eine Felssaison an Mittelgebirgsfelsen. Eigenständiges Klettern und Sichern am Fels ist Grundvoraussetzung.

Tourenleiter:
 Markus Urbanowski

Preis:
 Mitglieder: 30,- €
 Nichtmitglieder: 45,- €
 Jugend: 20,- €

Tour 19 MTB

18.05.
Ausgangspunkt: »Bike Raum« in Heubach. Adlerstraße 7 (QL-Tour-Raum) – Stellung Rosenstein
Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: S0
Kondition: **
Anforderungen:
 Für jede*n, die/der auf dem Bike dazulernen will
Tourenleiter:
 Peter Wurst, Peter Steidle,
 Markus Schweizer, Robert Doldinger

Preise:
 Mitglieder: 20,- €
 Nichtmitglieder: 30,- €
 Jugend: 15,- €

MTB Bikeabzeichen – Seepferdle

Seepferdchen heißen nicht nur possierliche Wassertiere. Seit geraumer Zeit bekommt man diese auch auf den Trails rund um den Rosenstein zu sehen. Wer die erste Stufe der Bikeabzeichen des Alpenvereins erlangen will muss drei Aufgaben erfüllen.

Das ist zum einen der Sprung von einer Bordsteinkante. Weiter gehört das Heraufholen einer Trinkflasche mit den Händen aus voller Fahrt dazu. Die schwerste Aufgabe ist die Erzeugung einer Bremsspur von mindestens 15 Metern Länge. Schafft ihr das?

Hinweis:
 Normales Tagestouren-Equipment (angepasste Kleidung, Multitool, Ersatzschlauch, Riegel und Getränke)

Treffpunkt 9.00 Uhr – Ende ca. 17.00 Uhr.

MTB Bikeabzeichen – Goldener Reiter

Eure stolz geschwellte Brust trägt schon ein Seepferdchen? Doch ihr träumt vom goldenen Reiter? Das höchste aller Bikeabzeichen wird nicht leichtfertig vergeben – nein – dazu müssen schwierige Prüfungen unter widrigsten Bedingungen zur vollsten Zufriedenheit des Prüfungs-Komitees absolviert werden.

Hinweis:
 Normales Tagestouren-Equipment (angepasste Kleidung, Multitool, Ersatzschlauch, Riegel und Getränke)

Preis:
 Mitglieder: 20,- €
 Nichtmitglieder: 30,- €
 Jugend: 15,- €

Tour 21 MTB

19.05.
Ausgangspunkt:
 »Bike Raum« in Heubach. Adlerstraße 7 (QL-Tour-Raum) – Stellung Rosenstein
Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: S1
Kondition: ***
Technik: Ohja!
Anforderungen:
 Nur für harte Kerle*innen

Tourenleiter:
 Peter Wurst, Peter Steidle,
 Markus Schweizer, Robert Doldinger

**Tour 22
Bergwandern**

24.05. bis 26.05.

Ausgangspunkt:
Ritzau Alm im Zahmen Kaiser
(bei Kufstein)**Teilnehmerinnen:** 5**Schwierigkeit:** T2**Kondition:** ****Anforderungen:**T1-T2; Gehzeiten ca. 6 Stunden;
bis ca. 900 hm**Tourenleiterin:**

Agnes Illman

Preis:Mitglieder: 55,- €
Nichtmitglieder: 80,- €
Jugend: 40,- €**Tour 23
Alpinklettern**

24.05. bis 26.05.

Ausgangspunkt:

Gimpelhaus

Teilnehmer: 6**Schwierigkeit:** UIAA5**Kondition:** ***Anforderungen:** Nachstieg im Klettergarten bis UIAA 5/6. Die Sicherungstechnik für Vorstieg und Nachstieg wird beherrscht. Trittsicherheit, Erfahrung im Gehen ohne Sicherung im weglosen und steilen alpinen Gelände.**Tourenleiter:**

Raphael Hörner, Denis Hinderberger

Preise:Mitglieder: 85,- €
Nichtmitglieder: 135,- €
Jugend: 75,- €**Naturerlebnis Kaiser-
gebirge "Girls only"**

Bereits im Juni 2018 haben wir mit ihnen geliebt – mit dem Zahmen und dem Wilden Kaiser. Warum nicht hierher in 2019?

Die besondere Naturlandschaft bewusst wahrnehmen und die Magie des Kaisers spüren ist unser Ziel. Denn das Kaisergebirge ist für seine Energien bekannt.

Hier sind die Touren randvoll mit Wahrnehmungen und Eindrücken gefüllt. Das Besondere liegt im Kontrast zwischen den sanften Voralpenbergen und der zackigen Kette des Wilden Kaisers.

Alle Sorgen und Stresssituationen bleiben ganz weit weg.

Nicht nur herrliche Ausblicke sondern eine traditionelle Hüttenkultur ist die Belohnung der Mühen. Denn wir sind auf der gemütlichen Ritzau Alm untergebracht.

Zum "Austoben" bieten sich an: der Gamskogel, die Naunspitze, das Petersköpfl, Einserkogel, Pyramidenspitze und das Kranzhorn mit einer wirklich beeindruckenden Aussicht.

**Alpinkletterkurs
im Tannheimer Tal**

Die Tannheimer Berge rund um das Gimpelhaus sind ein idealer Einstieg ins alpine Klettern. Die südseitigen Routen an Roter Flüh, Hochwiesler, Gimpel und Zwerchwänden sind hervorragend für den Einstieg in alpine Mehrseillängen geeignet.

Der Kurs richtet sich somit an Kletterer, die ihre bisherigen Klettererfahrungen um die Begehung von alpinen Mehrseillängenrouten erweitern wollen. Gleichmaßen darf sich aber auch der schon erfahrene Genusskletterer angesprochen fühlen, der das Klettern im Gebirge mit Standplatzbau, aktueller Sicherungstechnik, Routenfindung, Abseilen usw. wieder etwas auffrischen oder vertiefen möchte.

Hinweis:

Ein Vortreffen findet ca. 2 Wochen vor Kursbeginn statt.

Treffpunkt 9.00 Uhr – Ende ca. 17.00 Uhr.

**Sportkletter- und Mehr-
seillängenkurs Arco**

Du möchtest dein Können im Sportklettern und in Mehrseillängenrouten verbessern? Dann bist du hier genau richtig! Arco, wenige Kilometer nördlich vom Gardasee ist das Top-Klettergebiet in Norditalien. Die unzähligen Sportklettergebiete und das Sarcatal mit einer Vielzahl an wunderschönen Mehrseillängentouren bieten uns die besten Möglichkeiten, euch am Fels fit zu machen. Wir versuchen eine coole Mischung zwischen Sportklettern und Mehrseillängenrouten zu finden, um euch in beiden Disziplinen etwas weiter zu bringen.

Hinweis:

Wir übernachten auf einem Campingplatz in Arco. Ca. 2 Wochen davor findet ein Vortreffen statt.

**MTB Fahrtechnik –
Spitzkehren Spezial**

Hier nehmen wir uns 3 Stunden Zeit – ausschließlich für Spitzkehren!

Hinweis:

Treffpunkt 17:30 Uhr - Ende ca. 21:00 Uhr.

Preise:Mitglieder: 10,- €
Nichtmitglieder: 15,- €
Jugend: 5,- €**Tour 24
Klettern**

30.05. bis 02.06.

Ausgangspunkt:

Arco Campingplatz

Teilnehmer: 8**Schwierigkeit:** UIAA6**Kondition:** ***Anforderungen:**

UIAA 6 im Sportklettern, Kondition für leichte Zustiege sowie ca. 10 Seillängen.

Tourenleiter:

Timo Klein, Jan Schneider

Preis:Mitglieder: 110,- €
Nichtmitglieder: 165,- €
Jugend: 95,- €**Tour 25
MTB**

06.06.

Ausgangspunkt:

Stellung Rosenstein

Teilnehmer: 12**Schwierigkeit:** S1**Kondition:** ****Anforderungen:****Tourenleiter:**Peter Wurst, Peter Steidle,
Markus Schweizer, Robert Doldinger

**Tour 26
Klettersteig**

07.06. bis 09.06.

Ausgangspunkt:

DAV Talherberge Zwieselstein, Sölden

Teilnehmer: 6**Schwierigkeit:** B**Kondition:** ***Anforderungen:**

Trittsicherheit, gute Kondition

Tourenleiter:

Matthias Rothengaß

Preis:

Mitglieder: 90,- €

Nichtmitglieder: 145,- €

Jugend: 75,- €

**Tour 27
Klettersteig**

10.06. bis 13.06.

Ausgangspunkt:

Parkplatz der Grotte Seilbahn

Teilnehmer: 6**Schwierigkeit:** C**Kondition:** ****Anforderungen:**

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Kondition um mehrere Stunden mit Gepäck unterwegs zu sein.

Tourenleiter:

Matthias Rothengaß

Preise:

Mitglieder: 85,- €

Nichtmitglieder: 125,- €

Jugend: 70,- €

**Klettersteiggehen
für Anfänger**

Der Grundkurs Klettersteiggehen richtet sich an alle, die gerne mit dem Klettersteiggehen beginnen möchten. Dabei sind eigene Erfahrungen nicht nötig. Untergebracht werden wir in der DAV Talherberge Zwieselstein. (Selbstversorgerhütte). In den Tagen im Ötztal werden wir die Grundlagen vermitteln und viel Zeit mit der praktischen Umsetzung verbringen.

Wir beginnen mit einem Übungsklettersteig in Sölden, welcher zwei Schwierigkeitslevel hat. Anschließend haben wir den Zirbenwald Klettersteig in Obergurgl und den Stuibenfall Klettersteig in Umhausen geplant.

Ihr solltet eine komplette Klettersteigausrüstung mitbringen. Helm, Gurt, Klettersteigset nicht älter als 5 Jahre und nicht von der Rückrufaktion betroffen, Handschuhe.

Hinweis:

Selbstversorgerhütte. 2 Wochen vor Kursbeginn erhalten die Teilnehmer*innen eine Email mit weiteren Informationen zur Ausrüstung. Die komplette Klettersteigausrüstung kann auch bei mir geliehen werden.

**Klettersteigtour
"Auf Klettersteigen
durch die Brenta"**

Der Bocchette-Weg in der Brenta, einer Berggruppe in den norditalienischen Alpen, ist ein absolutes Highlight für passionierte Ferratisti. In vier Tagestappen durchquert man das Massiv auf markanten Bändern im verwitterten Gestein. Der Weg führt über den Sentiero Alfredo Benini, den Sentiero Bocchette Alte, den Sentiero Bocchette Centrale, den Sentiero Livio Brentari, die Via Ferrata Ettore Castiglione, den Sentiero Bocchette dell'Ideale und den Sentiero SOSAT.

Hinweis:

2 Wochen vor Kursbeginn erhalten die Teilnehmer*innen eine Email mit weiteren Informationen zur Ausrüstung. Die komplette Klettersteigausrüstung kann auch bei mir geliehen werden.



**Tour 28
Bergwandern**

11.06. bis 16.06.
Ausgangspunkt:
 Refugio Poquiera (2500 m)
Teilnehmer: 8

Schwierigkeit: T3**Kondition:** ****Anforderungen:**

Ausdauer für Tagestouren mit Aufstiegen von max. 1200 hm und Gesamtgehzeiten von max. 8 Stunden auf bis zu 18 km. Trittsicherheit in felsigem Gelände. Je nach Witterungsverlauf im Winter noch ausgedehnte Altschneefelder (bis 35°), dann Steigeisen und Stöcke/Pickel verbindlich (Ausleihe über mich oder vor Ort möglich)!

Tourenleiter:

Robert Felch

Preis:

Mitglieder:	95,- €
Nichtmitglieder:	145,- €
Jugend:	70,- €

**Auf die höchsten Gipfel
der spanischen Sierra Ne-
vada (Andalusien)**

Der spanische Nationalpark "Sierra Nevada" beeindruckt mit einer weiten und unberührten Hochgebirgsnatur, die stark an die Rocky Mountains in Colorado erinnert. Neben den höchsten Gipfeln des spanischen Festlands, wie Alcazabra (3371 m), Pico del Veleta (3394 m) und Mulhacen (3482 m) versprechen traumhafte Bergseen, zum Beispiel die Laguna de la Caldera (3026 m), weite Bergpinienwälder und große Rudel des Iberischen Steinbocks ein unvergessliches Naturerlebnis. Im Juni herrschen meist schon stabile hochsommerliche Witterungsverhältnisse, auch wenn nach schneereichen Wintern in Lagen oberhalb von 3000 m noch ausgedehnte Firnfelder zu finden sein können. Als Basis dient uns die einzige bewirtschaftete Hütte im Nationalpark, das zentral gelegene Refugio Poquiera (2500 m), sodass jeder Teilnehmer individuell an den Touren teilnehmen kann:

1. Tag: Anreise (Flug + Mietwagen) bis Capileira/Hoya del Portillo (2150 m) und Aufstieg zum Refugio Poquiera (2500 m), circa 3 h; **2. Tag:** Pico del Veleta (3394 m), 1000 hm/7-8 h; **3. Tag:** Wanderung zu verschiedenen Seen oder Ruhe-/Reservetag; **4. Tag:** Mulhacen (3482 m), 1000 hm/6 h; **5. Tag:** Alcazabra (3371 m), 1200 hm/7-8 h; **6. Tag:** Abstieg bis Capileira/Hoya del Portillo (2150 m) und Heimreise. Im Anschluss bieten sich auch ein paar Tage in Granada mit Besichtigung der Alhambra und/oder ein Strandurlaub an der Costa del Sol an.

Hinweis**Anmeldeschluss: Mittwoch, 30. Januar!**

VerbindlicheVorbereitung: Mittwoch, 30. Januar in der Geschäftsstelle Uferstraße 38 (Absprache der genauen Reisedaten: Feiertage?, Koordination der Anreise/Flüge/Mietwagen: Frühbucherrabatte?, Ausrüstung/Ausleihe usw.)! Anforderungen Ausdauer

Alpiner Grundkurs

Einführung in das sichere Begehen von Gebirgs-wanderwegen und Klettersteigen. Inhalte: Gehen im weglosen Gelände, leichtes Klettern, Notsituationen, Begehen von Firnfeldern und Klettersteigen, Seil- und Sicherungstechnik, Knotenkunde, Alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung etc. Neben der üblichen Bergausrüstung ist ein Kletterhelm sowie Klettergurt und ein aktuelles Klettersteigset erforderlich.

Hinweis:

Ein Vortreffen findet ca. 2 Wochen vor Kursbeginn statt.

Preis:

Mitglieder:	90,- €
Nichtmitglieder:	135,- €
Jugend:	75,- €

**MTB Fahrtechnik –
Pumptrack Special**

Hier nehmen wir uns 3 Stunden Zeit – ausschließlich für und auf dem Pumptrack!

Hinweis:

Treffpunkt 17:30 Uhr - Ende ca. 21:00 Uhr.

Preise:

Mitglieder:	10,- €
Nichtmitglieder:	15,- €
Jugend:	5,- €

**Tour 29
Bergsteigen**

14.06. bis 16.06.
Ausgangspunkt:
 Allgäuer Alpen
Teilnehmer: 12

Schwierigkeit:**Kondition:** ****Anforderungen:**

Neugierde und Interesse an den Bergen. Gehen abseits von breiten Wegen.

Tourenleiter:

Tobias Fischer, Timo Klein,
 Marco Da Costa Dourado

**Tour 30
MTB**

27.06.
Ausgangspunkt:
 Pumptrack Heubach
 (Stellung Rosenstein)
Teilnehmer: 8

Schwierigkeit: S1**Kondition:** ****Anforderungen:****Tourenleiter:**

Peter Wurst, Peter Steidle,
 Markus Schweizer, Robert Doldinger

**Tour 31
Hochtour**

05.07. bis 07.07.

Ausgangspunkt:

Mellag/Langtaufertal

Teilnehmer: 9**Schwierigkeit:** S**Kondition:** *****Technik:** ZS-**Anforderungen:**

Grundkurs Eis, Aufstieg bis 1400 m, Klettern bis II, Eis bis 40°, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit.

Tourenleiter:

Günter Mayer, Raphael Hörner,
Stojan Bogdanovic

Preis:

Mitglieder: 75,- €

Nichtmitglieder: 110,- €

Jugend: 60,- €

**Tour 32
Bergwandern**

05.07. bis 06.07.

Ausgangspunkt:

Parkplatz Breitlahner 1.257 m/ Zillertal

Teilnehmer: 6**Schwierigkeit:** T4**Kondition:** *****Anforderungen:**

Weitgehend gute Bergwege. Im Gipfelbereich beinhaltet die Tour drahtseilversicherte Passagen. Diese sind selbständig zu begehen. Gute Kondition und Trittsicherheit sind daher unerlässlich.

Tourenleiter:

Richard Stephan

**Hochtouren um die
Weißkugelhütte**

Unser Hochtourenwochenende startet im Mellag im Langtaufertal. Nach 2 1/2 Stunden erreichen wir über den Gletscherlehrpfad die wunderschön gelegene Weißkugelhütte. Unser Basislager für das Wochenende. Am Samstag möchten wir mit euch die Weißkugel (3738 m) über den Nordgrat besteigen. Es erwartet uns ein kombiniertes Gelände mit Eis bis 40° und Felsklettern im 2. Grad. Der abschließende Abstieg über den Normalweg zum Hintereisjoch braucht eure volle Aufmerksamkeit. Der Sonntag gehört der 3529 m hohen Langtauferspitze. Einem echten Eisriesen der Ötztaler Alpen. Beim Rückweg nach Mellag, vorbei an der Weißkugelhütte, beschließen wir das Genieserhochtouren-Wochenende.

Hinweis:

Ein Vortreffen findet ca. 2 Wochen vor der Tour statt.

**Schönbichler Horn
3134 m**

Wir genießen ein Teilstück des bekannten Berliner Höhenweges, zudem den Gletscherblick auf zahlreiche bekannte Gipfel des Zillertals.

1. Tag: Abfahrt in Fahrgemeinschaften ab 05.00 Uhr; vom Parkplatz Breitlahner Aufstieg zur Berliner Hütte (ca. 800 hm; 3-4 h Gz).

2. Tag: Aufstieg zum Schönbichler Horn, Abstieg zum Schlegeisspeicher (ca. 1.200 hm Aufstieg, 1.500 hm Abstieg, 8 h Gz), anschl. Heimfahrt

Preise:

Mitglieder: 40,- €

Nichtmitglieder: 60,- €

Jugend: 30,- €

**MTB Fahrtechnik –
BunnyHop/
Sprünge Spezial**

Hier nehmen wir uns 3 Stunden Zeit – ausschließlich für die Bewegung in der Luft!

Hinweis:

Treffpunkt 17:30 Uhr - Ende ca. 21:00 Uhr.

Preis:

Mitglieder: 10,- €

Nichtmitglieder: 15,- €

Jugend: 5,- €

**Hochtourenkurs
für Einsteiger**

Für Hochtourenneulinge und alle, die erste Erfahrungen auf Gletschern sammeln wollen ist die Coazhütte in der Bernina der ideale Standort. Von St. Moritz geht es zunächst mit der Seilbahn Corvatsch hoch und dann aussichtsreich zur Coaz-Hütte, 2610 m (ca. 2.5 h, T2), wo wir für den gesamten Kurs Quartier beziehen.

Ausbildungsinhalte: Gehen mit Steigeisen, Gletscherseilschaft, Sicherungsmöglichkeiten in Eis und Firn, Spaltenbergung.
Tourenmöglichkeiten: Il Chapütschin (3387 m), La Sella (3584 m).

Hinweis:

Ca. 3 Wochen vor der Tour laden wir zu einer Vorbesprechung ein.

**Tour 33
MTB**

11.07.

Ausgangspunkt:

BMX / Dirt Strecke Oberbettringen

Teilnehmer: 12**Schwierigkeit:** S1**Kondition:** ***Anforderungen:****Tourenleiter:**

Peter Wurst, Peter Steidle,
Markus Schweizer, Robert Doldinger

**Tour 34
Hochtour**

18.07. bis 21.07.

Ausgangspunkt:

St. Moritz

Teilnehmer: 12**Schwierigkeit:****Kondition:** ***Technik:** WS+**Anforderungen:**

Erfahrung im alpinen Gelände gemäß alpinem Grundkurs, Grundlagen in Sicherungstechnik und Knotenkenntnisse. Ausdauer für Übungseinheiten mit 800 hm Aufstieg

Tourenleiter:

Günter Mayer, Armin Elser

Preise:

Mitglieder: 110,- €

Nichtmitglieder: 165,- €

Jugend: 95,- €

**Tour 35
Hochtour**

18.07. bis 21.07.

Ausgangspunkt:
St. Moritz

Teilnehmer: 9

Schwierigkeit:

Kondition: **

Technik: WS+ bis ZS

Anforderungen:

Kenntnisse gemäß Hochtourenkurs für Einsteiger, sowie Erfahrung auf mehreren einfachen Hochtouren.

Tourenleiter:

Jonas Hansche, Wolfgang Abele

Preis:

Mitglieder: 110,- €

Nichtmitglieder: 165,- €

Jugend: 95,- €

**Hochtourenkurs
für Fortgeschrittene**

Die Coazhütte in der Bernina liegt nahe am Gletscher und bietet sich ideal als Stützpunkt für Übungsinhalte im Eis und Firn an.

Von St. Moritz geht es zunächst mit der Seilbahn Corvatsch hoch und dann aussichtsreich zur Coazhütte, 2610 m (ca. 2.5 h, T2), wo wir für den gesamten Kurs Quartier beziehen.

Kursinhalte: Update Spaltenbergungstechnik und Selbststrettung. Die Spaltenbergungstechnik wurde in den vergangenen Jahren weiter verfeinert und mit neuen Hilfsmitteln (z. B. Microtraxion) optimiert. Auch die Selbstbergung gewinnt mehr an Bedeutung. Schwerpunkt des Kurses ist das Wiederholen der Grundtechniken, um dann die Abläufe zu optimieren und das Anwenden von verschiedenen Klemmgeräten bei Spaltenbergung und Selbststrettung. Nach Möglichkeit bauen wir die Inhalte auf kurzen Touren ein. Rings um die Coazhütte gibt es einige Gipfel, die in 4 bis 6 Stunden erreichbar sind: Il Chapütschin (3387 m), La Sella (3584 m) oder Piz Glüschant (3594 m).

**Hochtour für Genießer:
Monte Vioz und
Palon de la Mare**

Wir fahren **am Samstag** früh von Schw. Gmünd nach Südtirol ins Valle dei Forni, welches südlich des Ortlergebietes liegt. und steigen ca. 1.30 Std. zu unserem ersten Quartier dem Rifugio C. Branca (2487 m) auf.

Von dort geht es **am Sonntag** Richtung Süden, wo wir über einen Felsriegel auf den relativ flachen Fornigletscher gelangen. Diesem Gletscher folgen wir in östlicher Richtung und erreichen nach ca. 5-6 Std. unser erstes Ziel, den Monte Vioz (3645 m). Gleich unterhalb des Gipfels befindet sich unser nächstes Quartier, das Rifugio Mantova del Vioz.

Am letzten Tag folgen wir dem Gletscher nach Norden und überschreiten unser 2. Ziel, den Palon de la Mare (3685 m), von wo aus wir direkt den Abstieg über das Rifugio Branca zurück zum Parkplatz nehmen, mit anschließender Heimfahrt.

**Tour 38
Hochtour**

27.07. bis 29.07.

Ausgangspunkt:
Valle dei Forni

Teilnehmer: 9

Schwierigkeit:

Kondition: **

Technik: WS2

Anforderungen:

Kletterschwierigkeit bis UIAA I

Tourenleiter:

Tarek Al-Reda, Klaus Hessenberger, Udo Blessing

Preis:

Mitglieder: 75,- €

Nichtmitglieder: 110,- €

Jugend: 60,- €

**Tour 37
Bergwandern**

26.07. bis 28.07.

Ausgangspunkt:
Praxmar

Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: T4

Kondition: ***

Anforderungen:

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit

Tourenleiter:

Birgit Braun

Preise:

Mitglieder: 55,- €

Nichtmitglieder: 80,- €

Jugend: 40,- €

Sellrain-Runde

Diese hochalpine Dreitagesrundtour führt uns ins Herz der nördlichen Stubaier Alpen mit 3000er Gipfeloptionen.

Freitags wandern wir von Praxmar (1687 m) über das Westfalenhaus und das Winnebachjoch (2788 m) zur Winnebachseehütte (2362 m), 6,5 h.

Am Samstag über das Zwieselbachjoch (2870 m) Richtung Schweinfurter Hütte und über das Gleirschjöcherl und den Schartkopf (2831 m) zur Pforzheimer Hütte (2308 m), 6,5 h.

Für Sonntag ist die Überschreitung des Zischgeles (3005 m) und der Rückweg nach Praxmar geplant, 7 h.



**Tour 39
Bergwandern**

28.07. bis 03.08.
Ausgangspunkt:
Sillian
Teilnehmer: 7

Schwierigkeit: T3
Kondition: ***

Anforderungen:
T3, gute Kondition und Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind erforderlich.

Tourenleiter:
Agnes Illman

Preise:
Mitglieder: 100,- €
Nichtmitglieder: 150,- €
Jugend: 75,- €

**Tour 40
Bergsteigen**

31.07. bis 03.08.
Ausgangspunkt:
Oberalppass
Teilnehmer: 8

Schwierigkeit: T5
Kondition: **
Technik: I-II
Anforderungen:

Tourenleiter:
Armin Elser, Udo Blessing

Immer der Grenze entlang – der alpine Teil des Karnischen Höhenweges

Ganz unten, im Süden Österreichs, an der Grenze zu Italien, liegt ein Gebirgszug, der sich der alpinen Erlebniswelt unserer Tage weitgehend entzogen hat: Die Karnischen Alpen. Naturliebhaber schätzen sie wegen ihrer vielen Kostbarkeiten. Weltberühmt wurden sie jedoch als geologisches Wunderland.

Außerdem sind sie ein Grenzgebirge, das die Italiener mit den Österreichern und die Alpen mit dem Mittelmeer verbindet.

Aus alten Versorgungswegen des Ersten Weltkriegs wurden Friedenswege.

Wir wandern am Karnischen Kamm von Sillian bis zum Plöckenpaß und legen ca. 70 km und jeweils 5.700 hm in 5 Tagen zurück. Die Tour führt über aussichtsreiche Höhenzüge mit lohnenden Gipfelüberschreitungen und bietet spektakuläre Ausblicke u.a. auf die Sextener Dolomiten sowie auf Glockner- und Venedigergruppe.

Die Anreise erfolgt nach Abstimmung der Teilnehmer entweder mit der Bahn oder mit PKW.

Da die evtl. Bahntickets und die Unterkünfte frühzeitig und verbindlich gebucht werden müssen, Anmeldung spätestens bis zum 7. April 2019.

Tessiner Alpen - In der Kinderstube des Rheins

Am ersten Tag entspannte Anfahrt mit der Bahn nach Andermatt. **Am zweiten Tag** Start vom Oberalppass. Auf den Routen zu den Etappenzielen Maighelshütte, Cadlimohütte (an der Quelle des Medelser Rheins) und schlußendlich zum Lukmanierpass bewegen wir uns meist über Grate und Rücken, und erklimmen so manche Gipfel jenseits der 3000 m-Marke.

Am Gipfel des Piz Badus sehen wir eine der Quellen des Rheins, den kleinen Tomasee.

Preise:
Mitglieder: 85,- €
Nichtmitglieder: 125,- €
Jugend: 70,- €

Brunegghorn – Bishorn, Hochtourenklassiker im Wallis

Im Herzen der Walliser Alpen, unweit des markanten Weißhorns, wollen wir das Brunegg- und das Bishorn besteigen.

Los gehts **am Donnerstag** früh mit der Anreise ins Turtmantal, nachmittags steigen wir dann gemütlich zur Hütte auf. **Am Freitag** wollen wir über den Nordostgrat auf das Brunegghorn steigen und gehen über den Normalweg zurück zur Turtmannhütte.

Am Samstag steht dann das Bishorn mit seinem Ostgrat auf dem Programm, anschließender Abstieg zur Tracuit Hütte. Dort verbringen wir unsere letzte Nacht, bevor wir **am Sonntag** über die Turtmannhütte zurück ins Turtmantal absteigen und die Heimreise antreten.

Auf der Sonnenseite des Rhonetals – Kletterkurs Mehrseillängentouren

Kletterkurs mit Einführung in das alpine Klettern von Mehrseillängenrouten. Die Gegend um die Wiwannahütte bietet eine Vielzahl von Übungsklettereien, die auch bestens zur Schulung der Sicherungstechnik, Standplatzbau, Legen von mobilen Sicherungsgeräten, etc. geeignet sind. Ganz hervorragend sind jedoch die in den letzten Jahren erschlossenen und gut gesicherten Mehrseillängenrouten auf die Augstkummenhörner oder das Wiwannahorn, allesamt Berge mit Gipfelhöhen über 3000 m mit Blick auf die Walliser 4000 vis-à-vis des Rhonetals. Die Klettereien weisen alpine Zustiege und Abstiege auf. Nicht immer kann komfortabel über die Routen abgeseilt werden.

Der Kurs richtet sich an alle, die bereits alpine Klettererfahrungen in Mehrseillängentouren haben, und diese vertiefen wollen.

Die Teilnehmer beherrschen den Grad 5 UIAA und können eigenverantwortlich steigen und sichern.

**Tour 41
Hochtour**

01.08. bis 04.08.
Ausgangspunkt:
Turtmannhütte
Teilnehmer: 3

Schwierigkeit: ZS
Kondition: ***
Technik: Eis bis 45°, Fels II bis III

Anforderungen:
Hochtourenkurs Fortgeschritten oder entsprechende Erfahrung in Fels und Eis.

Tourenleiter:
Jonas Hansche

Preis:
Mitglieder: 95,- €
Nichtmitglieder: 140,- €
Jugend: 80,- €

**Tour 42
Klettern**

02.08. bis 05.08.
Ausgangspunkt:
Wiwannahütte oberhalb Visp
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: UIAA5
Kondition: **

Anforderungen:
Klettern mindestens im Grad 5 im Vorstieg. Die Teilnehmer beherrschen die Sicherungs- und Abseiltechnik. Auch das Klettern auf Graten sowie luftige Zustiege im Schwierigkeitsbereich T6 werden beherrscht.

Tourenleiter:
Gerd Hillberger, Tobias Fischer

Preise:
Mitglieder: 110,- €
Nichtmitglieder: 165,- €
Jugend: 95,- €

**Tour 43
Alpinklettern**

02.08. bis 04.08.
Ausgangspunkt:
Lidernenhütte
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: UIAA5

Kondition: *

Technik:

Anforderungen:

Klettern im Nachstieg im Schwierigkeitsgrad 5 bis 6.

Tourenleiter:

Steffen Kohr, Franz König,
Steffen Kern

Preis:

Mitglieder:	90,- €
Nichtmitglieder:	145,- €
Jugend:	75,- €

**Steil empor – alpines
Klettern in der Schweiz!**

Alpines Klettern in Mehrseillängen-Routen für Neulinge, Wiedereinsteiger und wissenden Genießer, sowohl entspannt im Nachstieg als auch am scharfen Ende des Seils. Ausgangspunkt ist die kleine, gemütliche Lidernenhütte oberhalb des Vierwaldstätter Sees. Von dort aus ergeben sich vielfältige Tourenmöglichkeiten im griffigen Kalkgestein.

Hinweis:

Keine Vorkenntnisse im alpinen Klettern erforderlich. Alle notwendigen Sicherungstechniken und Abläufe lernt ihr vor Ort: "Learning by doing!" Ziel ist es, einige schöne Mehrseillängen-Routen zu klettern.

Dachsteinrunde

Gletscher, Karst und imposante Felswände kennzeichnen den Dachstein. Ausgehend von den Südwänden bei Ramsau wollen wir das Massiv in 5 Tagen im Uhrzeigersinn umrunden.

Freitag: Anfahrt zum Parkplatz Dachsteingletscherbahn (1700 m) und Aufstieg zur Adamekhütte (2196 m) über die Windlegerscharte (2401 m). 6h

Samstag: Karstkraxeleien zur Simonyhütte (2203 m) 5h

Sonntag: Gratwanderung zum schönsten Aussichtsberg des Dachsteins, dem Hohen Gjaidstein (2792 m) und Abstieg zur Gjaidalm (1739 m). 6h

Montag: Karstdurchquerung zum Guttenberghaus (2146 m) 4h

Dienstag: Auf dem Ramsauer Höhenweg geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt. 4h

**Tour 44
Bergwandern**

16.08. bis 20.08.
Ausgangspunkt:
Ramsau
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: T4

Kondition: ***

Anforderungen:

Tourenleiter:

Joachim Nuding

Preise:

Mitglieder:	85,- €
Nichtmitglieder:	120,- €
Jugend:	65,- €

**Piz Lischana 3.105m,
Rundtour über die Seenplatte
Lais da Rims**

Ortlerblick, 3000er-Gipfelerlebnis am Piz Lischana, Seenplatte und Abstieg durch die berühmte Uina-Schlucht.

1. Tag: Abfahrt in Fahrgemeinschaften ab 05.00 Uhr; Vom Parkplatz San Jon Aufstieg zur Lischanahütte 2.500 m (ca. 1100 hm; 3-4 h Gz).

2. Tag: Aufstieg zum Piz Lischana, Abstieg nach Sur En über Seenplatte und durch die Uina-Schlucht (ca. 600 hm Aufstieg, 2.000 hm Abstieg, 8 h Gz), Rückfahrt zum Ausgangspunkt per Taxi oder Postbus. Anschl. Heimfahrt.

Hinweis:

Voraussichtlich erst sehr späte Rückkehr in GD.

**Tour 45
Bergwandern**

16.08. bis 17.08.
Ausgangspunkt:
Parkplatz San Jon 1.430 m bei Scuol
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: T3

Kondition: ***

Technik:

Anforderungen:

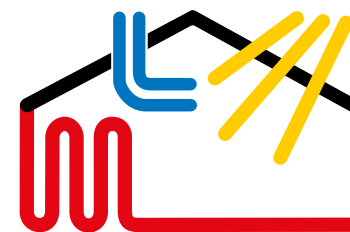
Weitgehend gute Wander-/ Bergwege. Am Gipfel schmaler, teils ausgesetzter Steig. Sehr gute Kondition, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind daher erforderlich.

Tourenleiter:

Richard Stephan

Preis:

Mitglieder:	40,- €
Nichtmitglieder:	60,- €
Jugend:	30,- €



Christian Bundschuh
SOLAR · HEIZUNG · LÜFTUNG
MEISTERBETRIEB

**Alt-/Neubau
Gas-/Ölheizung
Holz-/Holzpellets
Reparaturen
Kundendienst**

Robert-Bosch-Straße 35
73550 Waldstetten
Tel 0 71 71-49 85 65
Fax 0 71 71-49 85 84
BundschuhHeizung@arcor.de

Gemeinschaftsausfahrt 2019 (Tour 46 – 1-7):

Unsere **Gemeinschaftsausfahrt 2019 vom 06.09. bis 08.09.** führt uns in die Lechtaler Alpen ins Gebiet um die Muttekopfhütte.

Die Abfahrt erfolgt an der Kletterschmiede mit komfortablen Reisebussen um 4:00 Uhr. Bitte die Parkmöglichkeit auf dem Schotterparkplatz nutzen!

Ein Zustieg in Mögglingen am Reichsadler ist möglich (gegen 4:20 Uhr).

Die Rückkehr am Sonntag ist gegen 21:00 Uhr geplant. Die Kosten für den Bus sind im Anmeldepreis enthalten.

Preise: (Gelten für alle Touren der Gemeinschaftsausfahrt)

Mitglieder:	85,- €
Nichtmitglieder:	110,- €
Jugend:	65,- €

Tour 46 – 1 Bergwandern

06.09. bis 08.09.

Ausgangspunkt:

Wenns

Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: T2

Kondition: *

Anforderungen:

Trittsicherheit

Tourenleiter:

Joachim Nuding

Aussichtsreich unterwegs am Venet

Der Venet gilt als der Aussichts- und Wanderberg Westtirols. Von seinem höchsten Punkt, der Glanderspitze (2512m), genießt man eine eindrucksvolle Rundumsicht auf die umliegende Bergwelt. Wir wollen von Wenns aus diesen Gebirgsstock auf dem Venet-Rundwanderweg kennenlernen.

Freitag: Von Wenns fahren wir mit dem Hütentaxi auf die Platteinalm (1476m) und wandern über die Venetalm zur Galfunalpe (1961m). 4h

Samstag: Nach dem Höhenweg zum Krahberg überschreiten wir anschließend die Gipfel des Venet und steigen zur Venetalm ab. 6h

Sonntag: Abstieg nach Wenns über die Larcher Alm. 4h



Tiroler Köpfe

Vom Fernsteinschloss führen Etappen des Tiroler Adlerwegs zu gastfreundlichen Almen und aussichtsreichen Köpfen.

Freitags wandern wir von der Fernsteinpasstraße (948 m) über die Loreascharte zum Loreakopf (2471 m), anschließend über das Schweinsteinjoch zur Hinteren Tarrentonalm (1519 m), 8 h. Am Samstag führt der Adlerweg weiter über den Kromsattel (2137 m), das Steinjöchle (2198 m) mit Überquerung der Hanntennjochstraße (1894 m) weiter über den Scharnitzsattel (2448 m) zur Muttekopfhütte (1994 m), 8 h. Am Sonntag besteigen wir den Muttekopf (2774 m), von der Hütte aus hin wie retour, und wandern über den Platteneinstieg zur Untermarkter Alm (1487 m), wo wir mit der Sommerbahn Alpine Coaster (alternativ: Seilbahn) nach Hochimst rodeln, 7 h.

Unterwegs im Ruhegebiet Muttekopf

Unter Ruhegebiet versteht man in den Alpen ein großräumiges Gebiet, das frei von öffentlich befahrbaren Straßen sowie von Seilbahnen und Siedlungen ist. Eines dieser Ruhegebiete ist das Ruhegebiet Muttekopf in den östlichen Lechtaler Alpen. Hier befinden sich die imposantesten Berge der östlichen Lechtaler Alpen. Wir wandern diesmal ein Teilstück des Lechtaler Höhenweges und besteigen markante Gipfel des Ruhegebietes.

1. Tag: Aufstieg von Hochimst zur Muttekopfhütte auf dem Imster Höhneweg. 3 Gipfelbesteigungen warten auf uns: Der Lagers (2.328 m), der Ödkarlekopf (2.557 m) und der Pleiskopf (2.504 m). Insgesamt ca. 6 h Gehzeit.

2. Tag: Besteigung des Muttekopfs (2.774 m) und Übergang zur Hanauer Hütte. Gehzeit: 6-7 Std.

3. Tag: Von der Hauner Hütte bis zum Galtseisenjoch (2421 m). Von da aus auf die Reichspitze, 2590 m. Der Gipfelaufbau der Reichspitze ist überwiegend durch Drahtseile versichert und verlangt Trittsicherheit und Schwindelfreiheit (I.-II. Schwierigkeitsgrad). Danach Abstieg nach Pfafflar (Gehzeit 4-5 h) und zurück mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Imst.

Tour 46 – 2 Bergwandern

06.09. bis 08.09.

Ausgangspunkt:

Fernsteinschloss

Teilnehmer: 7

Schwierigkeit: T4

Kondition: ***

Technik: UIAA I

Anforderungen:

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit

Tourenleiter:

Birgit Braun,

Tour 46 – 3 Bergwandern

06.09. bis 08.09.

Ausgangspunkt:

Hochimst / Muttekopfhütte & Hanauer Hütte

Teilnehmer: 5

Schwierigkeit: T3

Kondition: ***

Anforderungen:

T3 - anspruchsvolles Bergwandern; gute Kondition und Trittsicherheit & Schwindelfreiheit erforderlich (Schwierigkeit I.-II.)

Tourenleiter:

Agnes Illman

**Tour 46 – 4
Alpinklettern**

06.09. bis 08.09.
Ausgangspunkt:
 Muttekopfhütte
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: UIAA5
Kondition: **

Anforderungen:

Selbständiges Klettern auch im Vorstieg im 5. Grad. Die Teilnehmer beherrschen die Sicherungs- und Abseiltechnik.

Tourenleiter:

Wolfgang Abele, Gerd Hillberger

**Tour 46 – 5
Klettern**

06.09. bis 08.09.
Ausgangspunkt:
 Muttekopfhütte
Teilnehmer: 12

Schwierigkeit: UIAA6
Kondition: **

Anforderungen:

Klettern bis 6 im Nachstieg, Beherrschung der Sicherungs- und Abseiltechnik

Tourenleiter:

Günter Mayer, Tobias Fischer,
 Klaus Hessenberger, Raphael Hörner

**Muttekopfhütte –
Alpines Klettern**

Die Tour richtet sich an alle, die ihre Alpinkletterkenntnisse ausbauen und vertiefen wollen. Nach Auffrischung der alpinen Sicherungs- und Klettertechnik am Freitag, wollen wir das Gelernte an den beiden Folgentagen in Routen im oberen 5. Grad vertiefen.

**Plaisirklettern
um die Muttekopfhütte**

Bequem mit der Sesselbahn von Hochimst erreichen wir die Muttekopfhütte. Die ersten Klettergebiete erreichen wir zu Fuß in ca. 15 Minuten. Ein Update zur Sicherungs- und Abseiltechnik, sowie die erste Mehrseillängentour sind Bestandteil des Freitagsnachmittags.

Je nach Lust und Laune wollen wir mit euch am **Samstag und Sonntag** die Kletterbergwelt um die "Mutte" im 4.-6. Grad erkunden.

Ob am Engelkarturm oder an der Hintere Plattenei, den Geburtstagsweg oder die Querflöte, ob 6 oder 18 SL – hier steht uns die Kletterwelt offen! Die Sesselbahn am Sonntag erleichtert uns den beschwerlichen Abstieg!

**Klettern um die Mutte-
kopfhütte – Jugend/Juma**

Ausgangspunkt für uns ist die Muttekopfhütte, die wir am Freitag mit dem Sessellift von Hochimst aus erreichen. Rund um die Hütte stehen uns 10 verschiedene Sportklettergärten mit 120 Touren zur Auswahl. Am Samstag und Sonntag können wir außerdem auch leichte Mehrseillängentouren in Angriff nehmen. Für unsere Kletterherzen stehen alle Möglichkeiten offen und wir gestalten das Programm nach eurer Lust und Laune.

**Alpines Klettern
um die Muttekopfhütte**

Tagesfüllende alpine Mehrseillängentouren, die wetterabhängig auch über 10 SL sein können. Der Zustieg kann etwas Schweiß erfordern, da wir nicht immer direkt vor der Hütte klettern werden. Bei Wunsch besteht die Möglichkeit zur einer Einführung oder Auffrischung in die Technik und Taktik von Mehrseillängentouren, das Absichern von Routen und vieles mehr.

**Tour 46 – 6
Klettern**

06.09. bis 08.09.
Ausgangspunkt:
 Muttekopfhütte
Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: UIAA6
Kondition: *

Anforderungen:

Klettern bis 6. Grad, Beherrschung der Sicherungstechnik beim Sportklettern, min 14 Jahre

Tourenleiter:

Timo Klein

**Tour 46 – 7
Klettern**

06.09. bis 08.09.
Ausgangspunkt:
 Muttekopfhütte
Teilnehmer: 4

Schwierigkeit: UIAA6
Kondition: **

Anforderungen:

Im Nachstieg um UIAA 5/6

Tourenleiter:

Jürgen Ficker, Jonas Hansche

**Tour 47
Bergwandern**

13.09. bis 15.09.

Ausgangspunkt:

Meissner-Haus und Glungezer-Hütte-

Teilnehmer: 8

Schwierigkeit: T3

Kondition: ***

Anforderungen:

Ausdauer für max. 1300 hm im Aufstieg und Gesamtgehzeiten von max. 8 Std., Trittsicherheit in leichtem Blockgelände, Schwindelfreiheit an leichten Blockgraten

Tourenleiter:

Robert Felch

Preise:

Mitglieder: 55,- €
Nichtmitglieder: 80,- €
Jugend: 40,- €

**Gipfelsammeln
für Bergwanderer
in den Tuxer Alpen**

Südöstlich des bekannten Innsbrucker Hausberges Patscherkofel wird es bald deutlich einsamer, denn die folgenden Gipfel werden höher und felsiger. Der dort ansetzende lange Glungezergrat erlaubt die Überschreitung von zahlreichen Gipfeln über 2600 m im einfachen Urgestein-Blockgelände und besitzt mit der 2600 m hoch gelegenen Glungezer-Hütte auch einen idealen Zwischenstützpunkt. Im Auf- und Abstieg bieten märchenhafte Zirbenwälder und kleine Seen in Alpenrosenmatten einen sanften Kontrast zur felsigen Gipfelregion. Außerdem können wir dort einen riesigen evtl. prähistorischen Menir mit noch nicht ganz entschlüsselten geritzten und geschriebenen Schriftzeichen bestaunen!

Freitag: Anfahrt bis Mühlthal (1040 m) und Aufstieg zum Meissner Haus (1720 m), etwa 2,5 bis 3 Std.; **Samstag:** Aufstieg über Rosenjoch (2796 m), Kreuzspitze (2746 m), Gamslahnerspitze (2681 m) und Glungezer (2677 m) zur Glungezer Hütte (2610 m), etwa 7-8 Std.; **Sonntag:** Abstieg nach Mühlthal über Sonnenspitze (2639 m) und Viggarspitze (2309 m) und Meissner-Haus, etwa 5 Std.



**Stubai Alpen –
Habicht und Ilmspitze**

Von Gschnitz 1100 m aufwärts auf die Innsbrucker Hütte, so das Aufwärmprogramm. Das Wochenende wird dann dem Habicht, aber auch der Ilmspitze gehören. Habicht als ein leichter 3000er (3277 m) ist mit guter Kondition, Schwindelfreiheit sowie Trittsicherheit, aber auch Kletterei im I Schwierigkeitsgrad gut zu meistern. Die Ilmspitze ist durch Begehung des Klettersteiges der Kategorie C/D aber auch mit Kletterstellen im I. Klettergrad zu erklimmen.

Alle die sich das zutrauen, können sich auf ein tolles WE freuen, solange der Himmel uns mit schönem Wetter beschert.

Hinweis:

Vorbesprechung wird ca. 2 Wochen vorher stattfinden und rechtzeitig bekannt gegeben.

**Tour 48
Bergsteigen**

13.09. bis 15.09.

Ausgangspunkt:

Innsbrucker Hütte

Teilnehmer: 5

Schwierigkeit:

Kondition: ***

Technik: UIAA I / KS C/D

Anforderungen:

Kondition für Tagestouren bis 1300 hm, Trittsicher und Schwindelfrei für freie Kletterei im I. Schwierigkeitsgrad, Klettersteig D

Tourenleiter:

Stojan Bogdanovic

Preise:

Mitglieder: 55,- €
Nichtmitglieder: 80,- €
Jugend: 40,- €



Tour 49 Klettersteig

13.09. bis 15.09.

Ausgangspunkt:

Parkplatz Ehrwalder Almbahn

Teilnehmer: 6

Schwierigkeit: D/E

Kondition: ***

Anforderungen:

Erfahrung im Begehen von Klettersteigen bis mindestens Schwierigkeit C, Erfahrung im Klettern mit Rucksack, sehr gute Kondition und genügend Kraftreserven.

Tourenleiter:

Matthias Rothengaß

Preise:

Mitglieder: 55,- €

Nichtmitglieder: 80,- €

Jugend: 40,- €

Klettersteigtour – Seeben- und Tajakante- Klettersteig

Ein Klettersteigwochenende für alle die sich gerne mal in einen Klettersteig der Schwierigkeit D/E heranwagen möchten. Auf dem Weg zur Coburger Hütte werden wir gleich zum Einstieg den Seeben-Klettersteig machen. Dieser hat eine Kletterhöhe von 220 hm und ist im Schwierigkeitsbereich D/E. Anschließend führt uns ein normaler Wanderweg weiter zur Coburger Hütte, wo wir übernachten werden.

Am Samstag begehen wir den Tajakante-Klettersteig. Dieser hat eine Kletterhöhe von 580 hm und ist ebenfalls im Schwierigkeitsgrad D/E. Da wir mindestens 7-8h unterwegs sein werden, sind wir am Abend erneut auf der Coburger Hütte.

Am Sonntag werden wir dann über den "hohen Gang" wieder nach Ehrwald absteigen. (Komplette Klettersteigausrüstung mitbringen. Helm, Gurt, Klettersteigset nicht älter als 5 Jahre und nicht von der Rückrufaktion betroffen sein, Handschuhe).

Hinweis:

2 Wochen vor Kursbeginn erhalten die Teilnehmer*innen eine Email mit weiteren Informationen zur Ausrüstung. Die komplette Ausrüstung kann auch bei mir geliehen werden.



3-Länder-Enduro rund um den Reschensee

Diese Ausfahrt richtet sich ausschließlich an stolze Träger des Bikeabzeichens "goldene Reiter", die ordentlich Bock auf Trails haben! Die Höhenmeter werden wir dieses Jahr weitestgehend per Bahn/ Lift überwinden, dafür gibt es Tiefenmeter und feinste Trails en masse!

Details zur Ausfahrt werden kurzfristig und auf Wunsch im Rahmen eines gemütlichen Vortreffens bekanntgegeben.

Hinweis:

Tagestouren-Equipment (angepasste Kleidung, Multitool, Ersatzschlauch, Riegel und Getränke); Treffpunkt, Fahrgemeinschaften und Verpflegung werden kurzfristig festgelegt.

Preise:

Mitglieder: 55,- €

Nichtmitglieder: 80,- €

Jugend: 40,- €

Urig in den Uner Alpen unterwegs

Wir starten mit der Luftseilbahn von Dallenwil zum Kloster Maria Rickenbach und hinauf zum Buochser Horn (1807 m). Nach Einkehr auf der Musenalp geht es weiter über Bärenfallen zur SAC- Hütte Brisenhaus (1753 m). 5h.

Am nächsten Morgen wandern wir über das Steinalper Jöchli zum Brisen (2404 m), anschließend zur Crüzhütte (1712 m) mit Selbstversorgungsmöglichkeit :) 6 h.

Am Sonntag erreichen wir unser Gipfelziel, das Rotgrätli (2559 m), Abstieg über die Rughubelhütte und Ristis zum Skiort Engelberg. 6 h.

Mit der Bahn erreichen wir Dallenwil. Am Sonntag erreichen wir unser Gipfelziel, das Rotgrätli (2559 m), danach Abstieg über die Rughubelhütte und Ristis nach Engelberg. 6 h.

Mit der Bahn geht es zurück nach Dallenwil.

Tour 50 MTB

20.09. bis 22.09.

Ausgangspunkt:

Treffpunkt und Fahrgemeinschaften werden kurzfristig festgelegt.

Teilnehmer: 10

Schwierigkeit: S2

Kondition: ***

Technik: Trails, Trails, Trails!

Anforderungen:

Stramme Wadeln und saubere Abfahrtstechnik. S2 (Trails mit größeren Wurzeln, Steinen, häufig nicht verfestigtem Boden, Stufen und flache Treppen. Steilheit bis 70% oder 35°). Etwa 500 hm bergauf und mehr als 3.000 hm bergab am Tag stehen an.

Tourenleiter:

Peter Wurst, Peter Steidle, Markus Schweizer, Robert Doldinger

Tour 51 Bergwandern

09.08. bis 11.08.

Ausgangspunkt:

Dallenwil

Teilnehmer: 8

Schwierigkeit: T3

Kondition: **

Anforderungen:

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit

Tourenleiter:

Hubert Hiller, Birgit Braun

Preise:

Mitglieder: 65,- €

Nichtmitglieder: 95,- €

Jugend: 50,- €